

RS OGH 2008/9/9 5Ob89/08m, 5Ob139/10t, 5Ob211/17s

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.09.2008

Norm

ABGB §509

ABGB idF WE-BeglG 2002 §828 Abs1

ABGB idF WE-BeglG 2002 §828 Abs2

ABGB §833 D2

ABGB §834

Rechtssatz

Auch nach der Einfügung des § 828 Abs 2 ABGB durch das Wohnungseigentumsbegleitgesetz 2002 ist weiterhin daran festzuhalten, dass die Bestellung eines Fruchtgenusses an realen Teilen einer im schlichten Miteigentum stehenden Liegenschaft selbst bei Aufteilung der Benutzungsbefugnisse durch eine im Grundbuch angemerkte Benütznungsregelung des Einverständnisses aller Miteigentümer bedarf und die Dienstbarkeit immer den ganzen Grundbuchskörper belastet.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 89/08m
Entscheidungstext OGH 09.09.2008 5 Ob 89/08m
- 5 Ob 139/10t
Entscheidungstext OGH 02.12.2010 5 Ob 139/10t
Vgl
- 5 Ob 211/17s
Entscheidungstext OGH 18.01.2018 5 Ob 211/17s
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2008:RS0124190

Im RIS seit

09.10.2008

Zuletzt aktualisiert am

02.03.2018

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at